

Sinnvolle Spenden für Kuba 11-23

Schul- und Bürobedarf	Bleistifte, Kulis, Papier, auch Buntpapier und -kartons, Kleber, Wasserfarben, Wachsstifte, Buntstifte, Anspitzer, Radiergummis,... Locher, Hefter, Schreibblöcke- und -hefte,
Inkontinenzartikel	Inkontinenzunterlagen, -höschen (Pampers), -einlagen Auch Windeln für Säuglinge und Kleinkinder
Medizinische Verbrauchsartikel	Verbandmaterial, Einmalhandschuhe, Mundschutz, Nahtmaterial jeder Art(noch mindestens 1 J. Laufzeit), Verbandszeug, OP- Handschuhe
Labor	Zentrifugen, Brutschränke, Eppendorf-Pipetten, Mikroskope, Urinteststreifen, Kleinmaterial jeder Art
Hygieneartikel	Zahnbürsten, Zahnpasta, Seife, Shampoo und weitere Hygieneartikel
Medizinische Geräte und Möbel	Geeichte Blutdruckgeräte, ggf. mit Ersatzbatterien, moderne Thermometer, Nachttische, Krankenhausbetten, Instrumente speziell für Chirurgie und Gynäkologie, Spekula, Sterilisationstrommeln, Stethoskope, Reflexhämmer, Waagen für Erwachsene und Babys, Augen- und Ohrenspiegel, Blutzuckermessgeräte nur mit mind.100 Teststreifen, Wäsche-und Abfallsammler, Krankentragen, Rollhocker, Auftritte, Untersuchungslampen(Wand-oder Stehmodelle), Sterilisatoren(nur Betrieb über Steckdose), Defibrillatoren(nur nach Rücksprache), EKG-Geräte mit reichlich Zubehör (nur moderne), Überwachungsmonitore(nur moderne), Ultraschallgeräte(max. 8 Jahre alt), Instrumententische, Untersuchungsliegen, GynStühle, OP-Tische, am besten dies und nicht Gelistetes nach Rücksprache
Werkzeug	Jeder Art, Elektroböhrer
Intakte Nähmaschinen, Garn, Ersatznadeln und weiteres Zubehör, Stoffe, Schneiderzubehör	
Gut erhaltene Kinderkleidung(Sommer, Übergang)	
Gut erhaltene Kleidung für Erwachsene (Sommer, Übergang), Berufskleidung	
Gut erhaltenes Spielzeug	
Neuwertige Bettwäsche, Hand- und Badetücher	
Gehhilfen, faltbare Rollstühle,Toilettenstühle und -aufsätze, Rollatoren, etc.	
Computer, Laptops, (nicht älter als 5 Jahre), Flachbildschirme, Mäuse, Tastaturen, Kabel, Externe Speicher	
landwirtschaftliche und Gartengeräte	

Nach letzten Informationen kann in den Krankenhäusern jetzt fast alles gebraucht werden.

V.a. nicht gelistetem Material und Medikamenten stets Klaus Piel im Vorfeld kontaktieren:

dr.piel@t-online.de

0234 5162 1949

0157 5886 1559

hch-ev.de

WICHTIG- Spendenqualität:

Jeder, der Spenden anliefert, egal, ob eigene oder von Dritten, soll die Spenden sorgfältig auf Qualität, Funktionstüchtigkeit und Sauberkeit prüfen, bevor er diese in unserem Lager abliefert oder uns postalisch schickt.

Die, die größere Mengen an Spenden regelmäßig anliefern, bekommen einen Buchstaben und können ihre Kartons/Kleidersäcke mit entsprechender Beschriftung versehen, z.B. bei Spenden von Rosa mit R1-x, bei Sabine von S1-x. Der Inhalt ist jeweils aufzulisten und Klaus Piel für die Ladeliste vorweg per mail mitzuteilen.

Wegen des großen Mangels an Medikamenten wird diese Spendenliste erweitert, also nicht mehr nur Antibiotika und Analgetika sondern auch gängige bewährte Standardmedikamente.

Das Verfalldatum- dies gilt generell auch für Verbrauchsmaterialien- sollte etwa 6 Monate in der Zukunft liegen. Alle Medikamentenanlieferungen werden zunächst von Klaus Piel gecheckt und auf Nützlichkeit überprüft. Also diese Kartons nur mit der Aufschrift „Medikamente“ versehen.

Angebrochene Tropfen und Salben kommen NICHT in Frage, auch angebrochene Tablettenfläschchen nicht. Angebrochene Blisterpackungen sollten noch zu über 50% vollständig sein. Im Zweifelsfall Klaus fragen.

Rechnungen für Zukäufe sollten auf HCH lauten, damit die MwSt nach dem Export vom Finanzamt zurückgefordert werden kann. Wir haben als bessere Lösung eine sehr günstige Einkaufsmöglichkeit bei der Nonprofit-Organisation „aktion medeor“, wo wir meist nur ein Bruchteil des Apothekenverkaufspreises bezahlen.